

Verbindliche Festsetzung zum Deckblatt vom 14.4.1978 (entsprechend dem Regierungsschreiben vom 2.2.1979 Nr. 420 - 5214/2 - 2/75)

Soweit sich bei der Ausnutzung der ausgewiesenen überbaubaren Flächen geringere Abstandsflächen als nach Art. 6 Abs. 3 und 4 BayBO vorgeschrieben, ergeben, werden diese festgesetzt. Die im Bebauungsplan eingetragenen oder vorgeschlagenen Grundstücksgrenzen sind einzuhalten. Art. 7 Abs. 1 Satz 2 - 4 BayBO sind zu beachten.

Forchheim, den 20.2.1979

LEGENDE

- WR: WECHSELRECHTIGKEITSGEBIET
- FD: FLACHDACH
- II: HINWEISE
- VERMARKTE BESITZGRENZEN
- GEPLANTE PARZELLIERUNG
- ÖFFENTLICHE VERKEHRSLINIEN
- GRUNDSTÜCKE MIT BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG

VERGEGENWÄRTIGT

VORGESCHRIEBENE HECKE MIT AUSREICHEND DICHTEM BEWUCHS, MINDESTHOHE 1,50m, HÖCHST-HÖHE 2,0m

LEITUNGSRECHT FÜR DEN KANAL BAUFÄCHEN IM WR-GEBIET

FLACHDACH

HINWEISE

x) = SAMMELBESCHLUSSE
 DIE EINZELNEN BESCHLÜSSE:
 FL.NR. 1499/14 VOM 24.3.1970
 " 1491/2 " 28.4.1970
 " 1648 " 25.2.1971
 " 1579/3 " 28.1.1971
 " 1832/1 " 25.11.1971
 " 1937/1 " 24.6.1971
 " 1493 " 25.11.1971

DES WEITEREN:
 FL.NR. 1492 VOM 25.11.1971
 " 1658/2 " 23.6.1972 (BESPRECHUNGSSKIZZE)
 FL.NR. 1506/4 VOM 25.5.1972
 FL.NR. 1448/3 VOM 25.7.1974
 FL.NR. 1653 VOM 26.9.1974



DER STADTRAT HAT AM 29.6.72 x) DIE AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES BESCHLOSSEN
 FORCHHEIM, DEN 2.4.1975 (OBERBÜRGERMEISTER)

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AM 18.10.73 AUFGESTELLT
 FORCHHEIM, DEN 2.4.1975 (BAUDIREKTOR)

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AM 20.12.1973 VOM STADTRAT GEBILLIGT
 FORCHHEIM, DEN 2.4.1975 (OBERBÜRGERMEISTER)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG AM 23.10.1974
 DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE MIT DER BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBAUG VOM 4.11.1974 BIS 3.12.1974 IM STADTBAUAMT FORCHHEIM ÖFFENTLICH AUSGELEGT
 FORCHHEIM, DEN 2.4.1975 (OBERBÜRGERMEISTER)

DIE STADT FORCHHEIM HAT MIT BESCHLUSSE DES STADTRATES VOM 27.2.1975 DEN BEBAUUNGSPLAN GEMÄSS § 10 BBAUG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN
 FORCHHEIM, DEN 2.4.1975 (OBERBÜRGERMEISTER)

DIE REGIERUNG VON OBERERANKEN HAT DEN BEBAUUNGSPLAN MIT ENTSCHEIDUNG VOM 10.6.1975 NR. 420-5214/2-2/75 GEMÄSS § 11 BBAUG GENEHMIGT
 BAYREUTH, DEN 10.6.1975 (A)

DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BEGRÜNDUNG VOM 16.7.1975 IM STADTBAUAMT FORCHHEIM GEMÄSS § 12 SATZ 1 BBAUG ÖFFENTLICH AUSGELEGT DIE GENEHMIGUNG UND DIE AUSLEGUNG SIND AM 16.7.1975 ÖRTSÖFFENTLICH DURCH DAS AMTBLATT DER STADT FORCHHEIM, BEKANNTMACHUNG WURDEN. DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT NACH § 12 SATZ 3 BBAUG RECHTSVERBÜNDLICH.
 FORCHHEIM, DEN 24.7.1975 (OBERBÜRGERMEISTER)



STADT FORCHHEIM - STADTBAUAMT

BEBAUUNGSPLAN NR. 4/1.1
 (ÄNDERUNG)
 FÜR DAS GEBIET ZWISCHEN HANS-SACHS-STRASSE, UNTERE KELLERSTRASSE, OBERE KELLER- UND NEUENBERGSTRASSE

zu BVerwG	TUM	NAME	STADTRATS BESCHLUSSE	VOM
4 B 234.95		POST/KRAUS		
		KRAUS		

ÄNDERER: a) 10.7.1975 b) 2.2.1975 c) 25.5.1975 d) 26.9.74 e) 27.2.75

Zu VG Bayreuth Nr. 2482/31
 Betrifft Nr. IV Stadt 17